

Protokoll Pfarrgemeinderat der Kirchengemeinde St. Vinzenz

9. PGR-Sitzung

Termin, Ort	06.10.2021, 19.30 – 21.45 Uhr, Pfarrzentrum St. Peter	
Teilnehmer	Karin Bühler, Gemeindereferentin Marieluise Gallinat-Schneider, Erika Gerken, Andrea Jung, Fabian Kasel, Manfred Köstel, Walter Kitzinger, Andreas Mattner, Manfred Mientus Claudia Mikolaiczky, Claudia Molitor, Ulrike Mältzer, Martin Petermann, Pfr. Dr. Benedikt Ritzler, Frank Roos, Roland Sand, Claudia Schulz, Stefan Springer, Klemens Weik, Diakon Bernhard Wilhelm, Patrick Zorn entschuldigt: Hartmut Ayrlle, Holger Dietrich, Elisabeth Rieger, Gondulf Schneider	
Sitzungsleitung Protokollantin	Andrea Jung, Manfred Mientus Karin Bühler	
Nächste Termine	29. – 31-10.2021 PGR-Klausur 02.12.2021 PGR-Sitzung	
Tagesordnung	<p>TOP 1 Begrüßung, Impuls</p> <p>TOP 2 Protokoll</p> <p>TOP 3 Beschlussfähigkeit / Verschiedenes</p> <p>TOP 4 Bericht aus dem Stiftungsrat</p> <p>TOP 5 Bericht aus den Kindergärten</p> <p>TOP 6 Bericht von der ACG-Sitzung</p> <p>TOP 7 Bericht aus den Gemeindeteams</p> <p>TOP 8 Planung PGR-Wochenende</p> <p>TOP 9 Weihnachtsgottesdienste</p> <p>TOP 10 Ertüchtigung PZT St. Paul</p> <p>TOP 11 Stelle „Ehrenamtskoordination“</p> <p>TOP 12 Termine</p> <p>TOP 13 Verschiedenes (entfällt)</p>	<p>Vorstand</p> <p>Vorstand</p> <p>Vorstand</p> <p>Pfr. Ritzler</p> <p>C. Schulz</p> <p>M. Gallinat-Schneider</p> <p>Verantwortliche</p> <p>Pfr. Ritzler</p> <p>Vorstand</p> <p>Pfr. Ritzler</p> <p>Pfr. Ritzler</p> <p>Vorstand</p> <p>Vorstand</p>

1. Begrüßung, Impuls durch A. Jung und M. Mientus
2. Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung.
3. Die Tagesordnung wurde rechtzeitig zugestellt, das Gremium ist beschlussfähig.

4. Pfr. Ritzler berichtet aus dem Stiftungsrat:

- Renovierung St. Peter:

Beauftragung der Fa. Dorka zur Anbringung eines Seilsicherungssystems und Montage von Schallläden in der Turmöffnung. Die Angebote belaufen sich auf insg. € 15.018,91.

Der Architektenvertrag von Architekt Henecka wird um die Sanierung des Dachtragwerks erweitert.

Der Stiftungsrat hat beschlossen, aufgrund der Bedeutung des Themas einen Beschluss des PGR zur Beheizung der Peterskirche einzuholen. Im Vorfeld der PGR-Sitzung gingen den Mitgliedern entsprechende Informationen zu. Pfr. Ritzler erläutert die Problemstellung: Die Kosten für die Renovierung der Peterskirche werden aufgrund von weiteren Schäden (Hausschwamm im Tragwerk) weiter erheblich steigen. Mögliche Heizsysteme sind entweder eine Sitzpolsterheizung (Anschaffungskosten ca. € 30.000, Betriebskosten pro Jahr ca. € 500-600) oder die Erdwärmesonden-Wärmepumpe (Geothermie, Anschaffungskosten ca. €450.000 – 500.000, Betriebskosten pro Jahr ca. € 3.500). Weitere Heizungsvarianten wurden geprüft und als nicht praktikabel verworfen. In der Peterskirche werden nach der Renovierung monatlich vermutlich 4-6 regelmäßige Gottesdienste stattfinden. Angesichts dieser Nutzungsfrequenz erscheint die Geothermie-Variante derzeit nicht finanzierbar. Die Anschaffung einer Sitzpolsterheizung ist nicht nur kostengünstig, sondern auch umweltschonend und vorteilhaft für Gebäude und Orgel. Das Gremium ist sich bewusst, dass eine Sitzpolsterheizung nicht den Komfort einer Beheizung des gesamten Kirchenraums bietet und womöglich Unmut bei den Gottesdienstbesuchern hervorruft. Die Alternative bestünde jedoch nur in der Schließung der Kirche über das Winterhalbjahr. Es ist zudem zu überlegen, ob Veranstaltungen wie z.B. das Silvesterkonzert zukünftig in der Peterskirche stattfinden können, oder eine zeitliche oder örtliche Verschiebung Sinn macht. Die anschließende Abstimmung ergibt 18 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung für die Installation einer Sitzpolsterheizung.

- Die wöchentliche Arbeitszeit des Mitarbeiters für die Außenanlage St. Paul wird ab 01.10.2021 auf fünf Stunden erhöht, die Eingruppierung erfolgt in E5.
 - Der bisherige Kostenvoranschlag zum Umbau der WC-Anlage in der Hofkirche hat nicht alle Gewerke berücksichtigt. Der Stiftungsrat stimmt dem nun vorliegenden Kostenvoranschlag in Höhe von € 38.482,14 zu. Vor Weiterführung der Arbeiten sind noch rechtliche Fragen zu klären.
 - Entsprechend der Vergabeempfehlung des Baubeauftragten wird Fa. Raab mit den Maßnahmen zur Mängelbeseitigung aus der Sicherheitsbegehung beauftragt, Gesamtkosten € 11.512.
 - St. Anton: Beauftragung von Fa. Braun zur Installation eines Vordachs im Bereich des Eingangs der Sakristei und des Kellerabgangs, Kosten € 8.177.
Ehemaliges Pfarrhaus St. Anton: Zum Verkauf des Hauses ist eine Bebauungsplanänderung notwendig. Durch die hohen Erbpachtzinsen ist das Gebäude für Individualkäufer aktuell nicht attraktiv. Es wird erwartet, dass mit der Stadt Bruchsal noch zahlreiche Gespräche zu führen sind, bis eine für alle Seiten akzeptable Lösung gefunden wird. Ziel ist der Erhalt des Hauses.
 - Baulandumlegung Flugplatz Bruchsal, Flst. Nr. 20207/1: Der Stiftungsrat folgt der Empfehlung der Kirchenschaffnei Heidelberg und entscheidet sich für die wertgleiche Zuteilung eines Ersatzgrundstücks.
 - Bekanntgabe der Beschlüsse des Stiftungsrates: Einige Mitglieder des PGR hatten den Wunsch geäußert, in den Beschlussprotokollen des Stiftungsrates die Namen der Anwesenden sowie die Ergebnisse der Abstimmungen nachvollziehen zu können. Der Stiftungsrat hat dazu aus dem Ordinariat die Rückmeldung erhalten, dass der PGR über die Beschlüsse des Stiftungsrates zu unterrichten ist, dabei jedoch weder die an den Entscheidungen beteiligten Personen noch das Abstimmungsergebnis genannt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass der PGR berechtigt ist, Beschlüsse des Stiftungsrates aufzuheben.
5. C. Schulz berichtet aus den Kindergärten:
- Nach den Sommerferien fand eine Netzwerksitzung statt, Themen waren die Corona-Maßnahmen sowie die Durchführung der Elternabende. Der

Kindergarten St. Paul wurde ins Bundesprogramm „Sprach-Kitas“ aufgenommen. MdB Gutting besuchte aus diesem Anlass den Kindergarten.

6. M. Gallinat-Schneider berichtet von der ACG-Sitzung mit Frau OB Petzold-Schick. Themen waren die Pläne zur Bebauung des früheren Synagogengeländes, Quartiersarbeit, Stadtradel-Aktion und Veröffentlichungen im Amtsblatt. Am 05.02.2022 findet in St. Paul ein ökumenischer Bibeltag mit dem evangelischen Theologen Reinhard Feldmeier zum Lukas-Evangelium statt.
7. GT St. Damian und Hugo / F. Kasel: Das GT weist nochmals auf den schlechten Zustand der Toiletten hin. Die Nutzung der WCs ist dem derzeitigen Nutzer des früheren Hofkirchensaals, dem Amtsgericht, untersagt. Die Reinigung übernimmt der Mesner.

Aus Anlass des Patroziniums fand vor der Kirche ein kleiner Empfang statt. K. Bühler bittet die GTs nochmals um Prüfung der Webseiten der einzelnen Gruppierungen und Weiterleitung von Korrekturvorschlägen an sie.
8. Pfr. Ritzler erläutert kurz die Planungen zur PGR-Klausur. Am Freitagabend werden Dekan Glocker und Dekanatsreferent Macherauch zu Gast sein und zu Pastoral 2030 berichten, ein Thema, das auch am Samstag das Gremium beschäftigen wird.

Es wird beschlossen, dass zur Erhöhung der Sicherheit jeder Teilnehmer am Anreisetag einen Corona-Selbsttest durchführt, unabhängig vom Impfstatus.
9. Weihnachtsgottesdienste:

Aktuelle Planung: 24.12.: 4 Christmetten in St. Paul, St. Anton, ULF, St. Josef; 2 Christmetten für Kinder und Familien in St. Josef und St. Paul. 25.12.: 09.00 Uhr ULF, 10.30 Uhr Hofkirche. 26.12.: 10.30 Uhr Vinzi light in St. Paul und parallel Gottesdienst in der Hofkirche; an beiden Feiertagen Abendmessen in ULF.

Bzgl. des Hygienekonzeptes werden zwei Varianten diskutiert:
 - Teilnahme von Personen, unabhängig von Test- und Impfstatus mit Anmeldung (online / schriftlich / telefonisch) sowie Platzierung auf Abstand

- Teilnahme nur für Personen im 3G-Status nach Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung. Dieses Konzept erlaubt eine größere Teilnehmeranzahl, die Platzierung auf Abstand ist nicht notwendig.

Die folgende Diskussion macht deutlich, dass bei beiden Varianten eine gute Kommunikation im Vorfeld sowie ein konsequentes Handeln des Begrüßungsdienstes erforderlich sind. Auch ist darauf zu achten, dass Kinder, die noch nicht geimpft werden können, die Gottesdienste besuchen können. Die Abstimmung ergibt 14 Ja-Stimmen für die 3G-Variante, 2 Ja-Stimmen für das Anmeldeverfahren und 2 Enthaltungen. Dieser Beschluss ist vorbehaltlich der dann geltenden Rechtslage.

10. Pfr. Ritzler weist darauf hin, dass im Zuge von Pastoral 2030 bereits 2026 Veränderungen im Haushaltsbereich auf uns zukommen könnten. Er plant daher die Einstellung von Mitteln zur Ertüchtigung des Pfarrzentrums St. Paul in den Haushalt. Angedacht sind Malerarbeiten, die Anschaffung von neuem Mobiliar sowie eine Erneuerung der Beleuchtung.

11. Ebenfalls im Hinblick auf 2026 ist angedacht, in Personal zu investieren. In den Haushalt sollen daher Mittel zur Finanzierung einer Stelle zur Ehrenamtskoordination eingestellt werden. Die genaue Stellenbeschreibung ist noch auszuarbeiten.

12. Termine:

02.12.2021: nächste PGR-Sitzung

20.11.2021: Zwei Firmgottesdienste in St. Paul: Es gilt die 3G-Regel, pro Firmling sind 9 Gäste zugelassen

13.05.2022: Mitarbeiterfest im Paulusheim

03.07.2022: Erstkommunion; nach Möglichkeit in zwei Gruppen

Bruchsal, 08.10.2021

Für das Protokoll

gez.

Karin Bühler

Protokollantin

gez.

Andrea Jung

Stellv. Vorsitzende